

Fraktionen FDP und Freie Bürger
Stadt Rottenburg am Neckar

Rottenburg, den 9.2.2006

Pressemitteilung der Fraktionen Freie Bürger und FDP zum Thema
Wiederbesetzung der zweiten Dezernentenstelle (Baubürgermeister) in Rottenburg.

Die Fraktionen Freie Bürger und FDP werden im Vorfeld der bevorstehenden Beratung um die Neu- / Wiederbesetzung der Stelle des Baubürgermeisters, die Verwaltung beauftragen eine Planung vorzulegen, wie die Stadtverwaltung bei Wegfall der Position neu strukturiert werden kann. Dabei gilt als Grundlage die Tatsache, dass Städte vergleichbarer Struktur und Größe sich auf einen Oberbürgermeister und einen Beigeordneten beschränken können. Im Gegensatz zur Besetzung der Stelle des 1. Bürgermeisters, soll der Gemeinderat bei dieser Entscheidung ausreichend Zeit finden, eine strukturelle Verwaltungsreform an der Verwaltungsspitze zu beraten. Bislang haben die Fraktionen von WIR und BfH ihre Zustimmung und Unterstützung zum Antrag der FDP und FB angekündigt. Auch die CDU hat Gesprächsbereitschaft zum Thema signalisiert. FDP und Freie Bürger verbinden damit die Hoffnung auf eine fraktionsübergreifende, sachliche und konstruktive Diskussion. Sie sehen in Ihrem Antrag eine konsequente Fortführung der beschlossenen Verwaltungsstrukturreform, die nicht nur an der Basis greift, sondern auch die Verwaltungsspitze einschließt.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Baur
Fraktionsvorsitzender FDP

Dr. Klaus Weyer-Storz
Fraktionsvorsitzender Freie Bürger